

Tätigkeitsbericht der Theatergruppe Hetzerath e.V. für das Jahr 2017

Die Theatergruppe hatte im Jahr 2017 insgesamt 18 Mitglieder, die sich wie folgt aufteilen:

Schauspieler*innen	12 Personen
Bühnenbau und Technik	5 Personen
Sufflage und Regie	2 Personen

Neben dieser Aufteilung im ideellen Bereich werden im Zweckbetrieb des Vereins die einsprechenden Vorstandsaufgaben von fünf Personen wahrgenommen.

Im Jahr 2017 haben zwei Vorstandssitzungen am 16.01.2017 und am 20.06.2017 stattgefunden.

Neben dem Vorstand hat zum Jahresanfang 2017 ein Projektausschuss seine Arbeit aufgenommen, der sich mit der Vorbereitung des Anne Frank Projektes beschäftigt, das die Theatergruppe, im Rahmen der 950 Jahrfeier von Hetzerath, im Jahr 2018, durchführen wird. Dem Projektausschuss gehören die Vereinsmitglieder: Ottmar Hauprich, Tina Karls, Jutta Klaes-Berg, Oliver Thommes, Yvonne Willwert und Kevin Zimmer an. Zusätzlich arbeiten Andrea Eberhard und Milena Dillmann im Projektausschuss mit, die allerdings keine Mitglieder der Theatergruppe sind.

Es haben zwei Projektausschusssitzungen am 20.06.2017 und am 23.10.2017 stattgefunden.

Der Schwerpunkt der Tätigkeiten der Theatergruppe im Jahr 2017 lag auf der Planung des Anne Frank Projektes mit der Inszenierung des Theaterstückes „Das Tagebuch der Anne Frank“ von Frances Goodrich und Albert Hackett, in der Bearbeitung von Wendy Kesselmann.

Aufgaben im Rahmen der Vorbereitung des Anne Frank Projektes waren:

- Erarbeitung eines Projektentwurfs zur Vorstellung im Orga-Team der Gemeinde
- Konkretisierung der Ergebnisse aus dem Vorbereitungstreffen im Anne Frank Zentrum Berlin vom November 2016
- Abstimmung über geeignete Partnerschulen und entsprechend Einladungen an die Schulen
- Abstimmung über Ausweitung des Anne Frank Projektes auf das Thema „Jüdisches Leben in der Region“ und die Zeit des Nationalsozialismus. Suche nach weiteren Projektpartnern.
- Suche nach einem geeigneten, einer geeigneten Schirmherrin
- Zusammenfassung der Ergebnisse in einer PPP
- Vorstellung des Konzeptes in der Orga-Runde zur Vorbereitung der 950 Jahrfeier in der Gemeinde Hetzerath
- Auflegen eines Sponsoring-Konzeptes zur Finanzierung der Kosten in Höhe von 5000,00 € für die Ausstellung „Lasst mich ich selbst sein“
- Vorbereitung und Durchführung einer Info-Veranstaltung mit den potentiellen Projektpartnern und den angefragten Partnerschulen

Die Theatergruppe konnte ihr Konzept, sowohl innerhalb der Ortsgemeinde, als auch bei den Projektpartnern erfolgreich vorstellen. So konnten hier, neben dem Anne Frank Zentrum Berlin, das Emil-Frank-Institut Wittlich, der Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert und die KEB Wittlich für eine Zusammenarbeit gewonnen werden.

Auch die Suche nach einer geeigneten Person für die Schirmherrschaft konnte, mit der Zusage von Ministerpräsidentin Malu Dreyer, erfolgreich abgeschlossen werden.

Am 29.08.2017 hatte die Theatergruppe zu einem Info-Abend zur Vorstellung des Anne Frank Projektes eingeladen, an dem zahlreiche Besucher*innen teilgenommen haben. Insbesondere ging es darum, den Schulen die Peer-Guide-Education vorzustellen. Mit der CV-RS plus - Wittlich der KBR plus - Wittlich, der FS-RS plus - Neumagen-Dhron, dem PWG Wittlich und der IGS – Salmtal, werden sich fünf Partnerschulen an dem Projekt beteiligen und entsprechend Peer-Guides entsenden.

Die Vorbereitungen zur Inszenierung des Theaterstückes „Das Tagebuch der Anne Frank“, haben Mitte des Jahres 2017 mit der Probenarbeit und der Klärung der Besetzung begonnen.